



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Sammel-Atlas für den Bau von Irrenanstalten

Kolb, Gustav

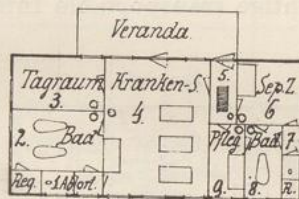
Halle, 1902/1907

Transportable Baracken.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-94512](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-94512)

Transportable Baracken.

I. Eingeschlechtige transportable Infektionsbaracke. *)



Zimmer No.	Breite m	Tiefe m	Höhe m	Bodenfläche qm	Luftraum cbm	Verwendung
1	5,11	1,40	3,20	7,15	22,88	Abort und Requisitenraum I
2	3,52	5,11	3,80	21,47	81,59	Baderaum I
3	5,11	3,00	3,45	15,33	52,88	Tagraum (bezw. Separatzimmer)
4	6,00	8,00	3,60	48,00	172,80	Krankensaal
5	1,47	3,60	3,55	5,29	18,78	Entrée
6	3,70	"	"	13,32	47,29	Separatzimmer (bezw. Arztzimmer)
7	4,36	1,00	3,65	4,36	15,90	Abort und Requisitenraum II
8	2,32	4,36	"	10,11	36,90	Baderaum II
9	2,10	"	"	9,16	33,43	Pflegezimmer

*) Für Anfertigung von Kostenvorschlägen bin ich der Firma Christoph & Unmack, Actiengesellschaft, Post Niesky, Oberlausitz zu Dank verpflichtet. Genannte Firma schreibt:

Nachstehend geben wir Ihnen die ungefähren Preise der Pavillons, die sich franco Bahnhof des Aufstellungsortes innerhalb Deutschlands verstehen. In den Preisen ist ferner inbegriffen die Stellung von 1 auch 2 Monteuren, unter deren Leitung die Aufstellung stattzufinden hätte. Unter Zuhilfenahme von 5—8 Mann, je nach Grösse des Pavillons, würde jeder der obigen 4 Pavillons in spätestens 3—6 Tagen aufgestellt sein. Als Lieferfrist für einen Pavillon müssen wir uns 3—5 Wochen bedingen, je nach Grösse desselben. Zu den nachstehenden Preisen wird also der Pavillon fix und fertig, mit verglasten Fenstern, angeschlagenen Thüren und einem guten dreimaligen Oelfarbenanstrich, sowie mit doppeltem Holzfußboden, Doppel-

dach, Doppelfenster und Dachrinnen versehen, geliefert, sodass der Pavillon sofort nach Aufstellung bezogen werden kann. Selbstverständlich sind die Kosten für etwaige Fundamente in den Preisen nicht inbegriffen, auch ist die innere Einrichtung wie Oefen, Badeöfen, Betten etc. nicht berechnet.

Der eingeschlechtige Infektionspavillon nach Zeichnung kostet ca.

Mark 12100.—

Der zweigeschlechtige Infektionspavillon nach Zeichnung kostet ca.

Mark 20500.—

Der Pavillon für 14 ruhige arbeitende Kranke kostet ca.

Mark 15200.—

Der Pavillon für 22 ruhige arbeitende Kranke kostet ca.

Mark 21300.—

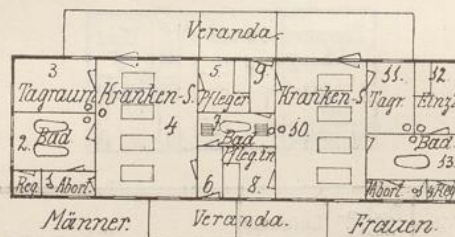
Kolb, Sammel-Atlas für den Bau von Irrenanstalten, Theil B.

Die Baracke besteht aus einem Theile A für chronisch infektiös Kranke, umfassend Krankensaal (4), Tagraum resp. Einzelzimmer (3), Baderaum (2), Abort und Requisitenraum (1) und aus einem Theile B für acut Kranke, umfassend ein Separatzimmer (6), Bad (8), Abort und Requisitenraum (7); zwischen beide Theile ist das Entrée (5) bzw. das Pflegerzimmer (9) eingeschoben.

Lediglich der Theil A für chronisch Kranke wird ständig und zwar so gut wie ausschliesslich mit Phthisikern belegt sein; der andere Theil B wird dem Arzte zur Verfügung gestellt, der im Raum (6) ab-

legt, ordinirt etc., im Raum (8) badet; kommt ein Fall einer acuten Infektionskrankheit vor, so wird der betr. Kranke in dem Raume (6) verpflegt; er hat eigenen Abort (7), eigenes Bad; gehört der betr. Fall einer sehr leicht verbreitbaren und sehr gefährlichen Infektionskrankheit an, so wird sofort Theil A geräumt, um Personen aufzunehmen, bei welchen die betr. Infektionskrankheit vermuthet wird, aber nicht sicher gestellt ist bzw. Personen, welche mit dem Kranken in nächste Berührung kamen; bei weiterer Ausdehnung der Epidemie endlich die ganze Baracke den Kranken mit sicher gestellter Diagnose eingeräumt.

II. Zweigeschlechtige transportable Infektionsbaracke.

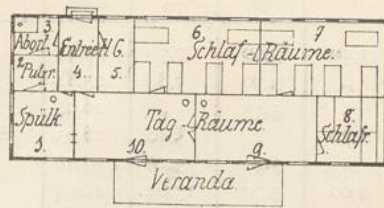


Zimmer No.	Breite m	Tiefe m	Höhe m	Bodenfläche qm	Lufttraum cbm	Verwendung
1	4,92	1,50	3,23	7,38	23,84	Abort und Requisitenraum I
2	"	3,42	3,86	16,83	64,96	Baderaum
3	"	3,00	3,45	14,76	50,92	Tagraum (bezw. Separatzimmer)
4	5,96	8,00	3,60	45,88	165,17	Krankensaal
5	3,00	2,96	3,45	8,88	30,64	Pflegerzimmer
6	1,46	"	"	4,32	14,90	Entrée
7	4,50	2,00	4,05	9,00	36,45	Baderaum für den Arzt
8	3,00	2,96	3,45	8,88	30,64	Pflegerzimmer
9	1,46	"	"	4,32	14,90	Entrée
10	5,96	8,00	3,60	45,88	165,17	Krankensaal
11	2,92	4,00	"	11,68	42,05	Tagraum (bezw. Separatzimmer)
12	2,96	"	"	11,84	42,62	Einzelzimmer
13	5,92	2,72	3,83	16,10	61,66	Baderaum
14	5,88	1,20	3,18	7,06	22,45	Abort und Requisitenraum

Die Baracke besteht aus einem Theile für männliche Kranke (1, 2, 3, 4) und einem Theile für weibliche Kranke (10, 11, 12, 13, 14), welcher eine etwas erweiterte Variante des anderen Flügels bildet; getrennt sind beide Theile in möglichst vollkommener Weise durch Räume für das Personal (5, 8) bzw.

durch die Flure (6, 9) und durch einen nur dem Arzte zugänglichen, mittelst Oberlicht erhellten Baderaum (7). Die Tagräume (3, 11) sollen als solche nur dann Verwendung finden, wenn sie nicht als Einzelzimmer benöthigt werden.

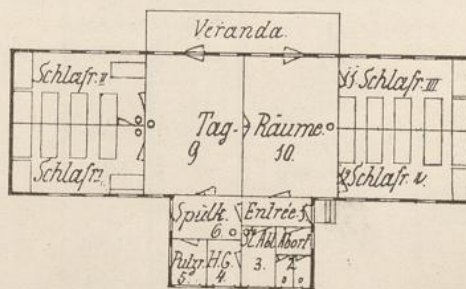
III. Transportable Baracke für 14 ruhige, arbeitende Kranke.



Zimmer No.	Breite m	Tiefe m	Höhe m	Bodenfläche qm	Luftraum cbm	Verwendung
1	3,74	3,80	3,75	14,21	50,73	Spülküche
2	2,50	2,12	3,90	5,30	20,67	Putzraum
3	"	2,00	3,30	5,00	16,50	Abortraum
4	"	4,16	3,60	10,40	37,44	Entrée (dient als Stiefelablage)
5	2,36	"	"	9,82	35,35	Handgarderobe
6	7,20	"	"	29,95	107,82	Schlafraum I
7	"	"	"	"	"	" II
8	4,00	3,80	3,57	15,20	54,27	" III
9	7,00	"	"	26,60	94,96	Tagraum I
10	7,10	"	"	26,98	96,32	" II

Die Kranken betreten die Baracke durch das Entrée (4), reinigen sich dort vor den aufgestellten Waschbecken, wechseln die Stiefel und event. einen Theil der Kleider gegen andere ein, welche aus der Handgarderobe (6) herausgegeben werden und begeben sich auf den Abort (3) bzw. in die Tagräume (10, 9); vom Flure direkt zugänglich ist ferner die Spülküche (1), an welche sich der kleine Putzraum (2) anschliesst; die 3 Schlafräume (6, 7, 8) für je 6, 6, 3 Personen sind von den Tagräumen aus zugänglich.

IV. Transportable Baracke für 22 ruhige, arbeitende Kranke.



Zimmer No.	Breite m	Tiefe m	Höhe m	Bodenfläche qm	Luftraum cbm	Verwendung
1	3,96	1,96	3,60	7,76	27,94	Entrée
2	4,00	"	3,30	7,84	25,84	Abortraum
3	"	"	3,45	"	26,05	Stiefelablage
4	2,00	2,70	"	5,40	18,63	Handgarderobe
5	1,96	"	3,30	5,29	17,46	Putzraum
6	3,26	4,00	3,60	13,04	46,94	Spülküche
7	7,42	"	"	29,68	106,85	Schlafräum I
8	"	3,96	"	29,38	105,77	" II
9	5,50	8,00	"	44,00	158,40	Tagesraum I
10	5,46	"	"	43,68	157,95	" II
11	7,42	4,00	"	29,68	106,85	Schlafräum III
12	"	3,96	"	29,38	105,77	" IV

Die von Arbeit zurückkehrenden Kranken betreten die Baracke durch das Entrée (1), von wo aus sie den Doppelabort (2) oder zum Zwecke der Reinigung die Stiefelablage (3) aufsuchen, oder sich in die Tagräume (9, 10) begeben, in welche die Speisen etc. leicht

aus der unmittelbar benachbarten Spülküche (6) geschafft werden können. An die Spülküche reiht sich unmittelbar ein kleiner Putzraum (5). Von jedem der Tagräume sind 2 Schlafzimmer für je 6 Personen zugänglich.